

RocketVax erhält erfolgreich eine Seed-Finanzierung in Höhe von 7,2 Mio. CHF

RocketVax hat in seiner Seed-A-Finanzierung erfolgreich 7,2 Mio. CHF zur Finanzierung der präklinischen Entwicklung seines Covid-19-Impfstoffs eingeworben. Renommierete institutionelle und private Investoren haben diese Finanzierungsrunde unterstützt. RocketVax startet nun die Seed-B-Finanzierung, um die 1. Phase der klinischen Entwicklung am Menschen zu finanzieren.

Die RocketVax AG freut sich bekannt zu geben, dass sie ihre Seed A Finanzierungsrunde mit 7,2 Mio. CHF erfolgreich abgeschlossen hat. Die erhaltenen Mittel setzen sich zusammen aus 1,2 Mio. CHF aus einem Forschungsbeitrag von der Schweizer Agentur für Innovationsförderung (InnoSuisse), CHF 1,0 Mio. vom Kanton Basel-Stadt, 1,0 Mio. CHF vom Universitätsspital Basel und 4,0 Mio. CHF von privaten Investoren, wovon 2,0 Mio. CHF in Form von Wandeldarlehen gewährt wurden.

Der Erlös wird für die Vorbereitung der klinischen Versuche mit dem Covid-19-Impfstoff von RocketVax verwendet. Dr. Vladimir Cmiljanovic, Vize-Präsident von RocketVax, erklärt: "Die Mittel werden für den präklinischen Konzeptnachweis in Tiermodellen in Zusammenarbeit mit Prof. Christian Münz von der Universität Zürich und Prof. Thomas Klimkait von der Universität Basel, eine präklinische Toxikologie-Studie in Tiermodellen in Zusammenarbeit mit internationalen Forschungsunternehmen, die auf diese Studien spezialisiert sind, und die GMP-Scale-up-Produktion für klinische Studien der Phasen 1 und 2 am Menschen verwendet." Letztere wird in Zusammenarbeit mit Batavia Biosciences aus Leiden, Niederlande, durchgeführt, das auf die Herstellung von Virusimpfstoffen spezialisiert ist.

Zur Vorbereitung der nächsten Schritte in der Entwicklung des Covid-19-Impfstoffs von RocketVax startet das Unternehmen nun seine Seed-B-Finanzierung mit dem Ziel, weitere 5-10 Mio. CHF zur Finanzierung der klinischen Entwicklung der Phase 1 in der Schweiz aufzubringen, die voraussichtlich im 2. Quartal 2022 beginnen wird.

Das Produkt von RocketVax, der Covid-19-Impfstoff RVX-13, ist ein gentechnisch verändertes SARS-CoV-2-Virus ohne die Fähigkeit, sich zu vermehren, und soll die folgenden Hauptunterscheidungsmerkmale aufweisen:

- Er erhöht den Schutz des Immunsystems, indem er nicht nur die Spike-Antikörper, sondern auch ein breites Spektrum an anderen Antikörpern und T-Zellen erzeugt. Dies sollte zu einem erweiterten Schutz gegen Wildtyp-Viren führen und vor allen Virusvarianten (Mutationen) schützen.
- Seine Stabilität bei Raumtemperatur wird es auch ermöglichen, Menschen in Afrika, Lateinamerika und Südostasien zu impfen und zu schützen, während gleichzeitig das Risiko der Bildung neuer Virusvarianten minimiert wird.

Über RocketVax AG

RocketVax AG ist ein Schweizer Biotech-Startup mit Sitz in Basel, das 2020 gegründet wurde. RocketVax AG ist eine Tochtergesellschaft der Swiss Rockets AG, einem Schweizer Inkubator und Accelerator für Schweizer Startups. Das Unternehmen basiert auf der Zusammenarbeit zwischen Swiss Rockets AG, Gigabases Switzerland AG, einem Spin-off der ETH Zürich, und einem Team von Experten der Universität Basel, der Universität Zürich, der ETH Zürich, des Universitätsspitals Basel und des Schweizerischen Tropen- und Public Health-Instituts in Basel. Die RocketVax AG verwendet proprietäre molekularbiologische und chemische Technologien, um neuartige Impfstoffe zu entwickeln. Der chemische Ansatz basiert auf der Kerntechnologie von Gigabases, die synthetisch hergestellte DNA zur Verfügung gestellt hat. Damit haben sich führende Schweizer Experten der Immunologie und Virologie zusammengeschlossen, um ein neuartiges Entwicklungskonzept gegen das SARS-CoV-2-Virus umzusetzen.

Kontakt:

RocketVax AG
Dr. Vladimir Cmiljanovic
Chief Executive Officer
Rittergasse 3
4051 Basel

Tel.: +41 61 561 54 21
E-Mail: vladimir.cmiljanovic@rocketvax.com
<http://www.rocketvax.com>